

Vom Arbeiterkampftag zum Feiertag

14. Juli 1889 trafen sich Delegierte sozialistischer Parteien und Gewerkschaften zu einem internationalen Kongress in Paris. Dort beschlossen sie, am 1. Mai 1890 in allen Städten die Arbeit niederzulegen und für den 8-Stunden-Tag zu kämpfen.

Der 1. Mai als internationaler Arbeiterkampftag war geboren, aber die Geschichte des 1. Mai ist älter, schon im Jahr 1886 demonstrierten amerikanische Gewerkschaften für die Einführung des 8-Stunden-Tags.

Dieses Jahr am 1. Mai begehen wir seit 128 Jahren den 1. Mai als internationalen Arbeiterkampftag und immer noch müssen wir kämpfen, auch jetzt wird wieder nach Aufweichung der erreichten Ziele gerufen. Wieder müssen die SPD und die Gewerkschaft zusammenstehen und demonstrieren.



Verdi Warnstreik Neuruppin 11.5.2018

Darum egal wo ihr seid, in eurer Nähe finden 1. Mai Demonstrationen statt, mich liebe Genossin, lieber Genosse trifft ihr in Hennigsdorf.

Ralf Leymann



DGB **HENNIGSDORF**
1. MAI
2018

WIEDER. KÄMPFEN. LERNEN.
Für Solidarität – Vielfalt – Gerechtigkeit
Kundgebung und Familienfest zum 1. Mai

09:30 Uhr: Demonstrationzug von der Havelpassage/
Ecke Rathenastraße zum Rathausplatz

10:00 Uhr: Kundgebung am Rathaus

Begrüßung: Hans-Joachim Schumann
Vorsitzender, DGB Kreisverband Oberhavel
Wolfgang Günther
Vorsitzender, DGB Kreisverband Havelland

Grußwort: Thomas Günther
Bürgermeister der Stadt Hennigsdorf

Aktuelles aus der Region:
Betriebsrat Bombardier Transportation
Kai Scherbarth, BR-Vorsitzender Amazon in Brieselang
David Schmidt, BR-Vorsitzender
MAHLE Filtersysteme GmbH, Wustermark

11:00 Uhr Familienfest:
u. a. mit der Band „No Age“ aus Oranienburg
Clown „Torti“
Bastel- und Malstraße PuR gGmbH
Für das leibliche Wohl sorgt:
Denny Pude und sein Team
Gulaschkanone von K.-P. Schröder

VLAG
Wald-Forstliche Schenkung,
Vorpommern,
DGB Kreisverband Ostvorpommern
Tel. 0391-97148

     

**„wann wir
schreiten Seit'
an Seit““**